

# Evangelischer Gemeindebote

August 2018 bis November 2018

**Ehingen**



**Schopflohe**



**Heuberg**



**Dürrenzimmern**



**Munningen**



Die Taube bringt den Ölzweig zur Arche Noah (Ausschnitt aus dem Wandbild über der Eingangstür der Friedenskirche in Munningen).

**Schwörshheim**



Foto: Reinhold Hertle

## ***In dieser Ausgabe:***

S. 2-3 Andacht und Impressum

S. 4-6 Geburtstage

S. 7-8 Freud und Leid

S. 8-17 Nachrichten aus Dürrenzimmern, Munningen und Schwörshheim, Vorschau

S. 18-28 Infos zur KV-Wahl, Vorstellung der Kandidaten

S. 29-38 Nachrichten aus Heuberg, Ehingen und Schopflohe, Vorschau

S. 38-39 Kirchliche Sammlungen, Evangelische Landjugend

S. 40-43 Gottesdienstplan

S. 44 Regenbogenpsalm

## ***Liebe Leserinnen und Leser,***

„**Lizenz zum Leben**“: So könnte man das Bild von der Arche Noah überschreiben. Monatelang war das Schiff über eine Wasserwüste gefahren. Kein Land in Sicht!

Aber nun bringt die Taube, die Noah losgeschickt hat, endlich ein Zeichen des Lebens. Wo es einen Olivenzweig gibt, da muss auch ein Olivenbaum sein. Da müssen Pflanzen aus dem Wasser ragen. Also wird Noahs Familie bald aussteigen können und wieder etwas anbauen können. Das Leben kann weitergehen. Gott gibt ihnen die Lizenz zum Leben.

Dabei haben sich die Menschen gar nicht geändert. Ihre Neigung zu Lüge und List, zu Bosheit und Mord hat nicht abgenommen. Insofern kann man schon hier, ziemlich am Anfang der Bibel sagen: Allein aus Gnade lässt Gott die Menschen leben. Wir haben uns es nicht verdient oder erarbeitet, dass wir leben. Es ist uns geschenkt.

Das Bild mit Taube, Arche und Regenbogen ist wohl auch darum in der Munninger Kirche zu sehen, weil sie „Friedenskirche“ heißt. Gott schließt Frieden mit den Menschen. Er will nicht mehr nachtragend sein, sondern barmherzig. Frieden geht nicht, ohne dass wir alte Händel und Verletzungen verzeihen und neu anfangen. Die Taube, die den Ölzweig bringt, wird zur „Friedenstaube“, ohne dass dieses Wort so in der Bibel steht.

Gerade in der warmen Jahreszeit versuchen viele das Leben zu genießen. Sie fahren in den Urlaub oder veranstalten wenigstens daheim ein Grillfest. Wir dürfen unser Leben genießen. Noch besser ist es, wenn wir dabei auch Gott danken und uns bewusst machen: Das Leben ist ein Geschenk - *sein* Geschenk. Der Sonntag ist dafür in jeder Woche eine gute Gelegenheit. Was der Urlaub im Großen ist, die Möglichkeit, aus dem Alltag auszusteigen, ist der Sonntag im Kleinen. Wir leben von der Abwechslung, vom Rhythmus von Arbeit und Freizeit, von Spannung und Entspannung, von Sonntag und Werktag. Das ganze Jahr Urlaub zu haben, ist auch nicht viel anders, als gar keinen Urlaub zu haben. Viele Rentnerinnen und Rentner können das wohl bestätigen.

Manche Rhythmen sind für uns lebensnotwendig: Säen und Ernten, die Jahreszeiten, aktiv sein am Tag und schlafen in der Nacht. Gott verspricht am Ende der Sintflutgeschichte:

**„Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1. Mose 8,22)**

Gott gibt uns nicht nur die *Lizenz* zum Leben, sondern auch die *Chance* zum Leben. Wir *dürfen* nicht nur leben, wir *können* es auch - allein aus Gnade. Dazu gehören auch die Abwechslungen und Rhythmen des Lebens. In der Sintflut war dieser Rhythmus aus dem Tritt gekommen.

Mehr als ein halbes Jahr lang mit dem Schiff fahren - für nicht wenige wäre das ein Traum. Eine Kreuzfahrt um die Welt! Aber ohne Abwechslung, ohne Gegenüber wurde es zum Alptraum: Kein Mensch und kein Land in Sicht! Erst als Gott „fünf gerade sein lässt“ und das Wasser sinken lässt, wird das anders.

Ich wünsche Ihnen die Menschen und die Abwechslung, den Platz und die Zeit, die Sie zum Leben brauchen. *Ihr Pfarrer Reinhold Hertle*

**Verantwortlich** für diesen Gemeindebrief und  
die Kirchengemeinden:

**Für Dürrenzimmern, Munningen und Schwörshheim:**

Pfarrer Reinhold Hertle

Nachthaube 1, 86754 Munningen; Tel. Wohnung: 09082/9612797;

Tel. Pfarramt: 09081/5914; Fax Pfarramt: 09081/211572

E-Mail: pfarramt.duerrenzimmern@elkb.de

Pfarramtssekretärin: Gertraud Göttler, Dürrenzimmern

Tel. Pfarramt: 09081/5914 Tel. privat: 09081/6972

Bürozeiten: Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Spendenkonten:

Drz.: DE 21720693290000701882, RVB Ries

Mun: DE43720693290007916540, RVB Ries

Schw: DE31720693290007713444, RVB Ries

**Für Ehingen am Ries, Heuberg und Schopflohe:**

Pfarramt: Pfarrer Markus Paulsteiner, Ehingen am Ries

Tel.: 09082/2488 Fax: 09082/90137

Pfarramtssekretärin: Margit Bruckmeyer, Erlbach

Bürozeiten: Mittwoch und Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr

E-Mail: info@EhingenamRies-Evangelisch.de

Spendenkonten: Schopflohe: DE57722501600240150524

Ehingen: DE14722501600240150425

Heuberg: DE45720693290007191332

**Notrufnummer** Dekanat Oettingen: 09082/8212

## ***Nachrichten aus der Kindertagesstätte Dürrenzimmern Sommerfest Kita Dürrenzimmern***

Ein besonderer Höhepunkt im Kindergartenjahr war das Sommerfest. Mit der liebevoll gestalteten Aufführung „Ein kleiner Hase auf Weltreise“ begeisterten die Kinder alle Zuschauer. Sie sangen, tanzten und spielten mit großer Freude die Geschichte vom kleinen Hasen Felix nach. Man spürte, mit welcher Begeisterung sich die Kinder auf dieses Stück vorbereitet hatten.

Dieses Jahr begann das Sommerfest mit einem leckeren Mittagessen von Waldi's Pizza Ape und einem großen Salatbuffet. Nach dem gelungenen Spiel der Kinder wurde ein großartiges Kuchenbuffet – gestiftet von den Eltern der Kita-Kinder – angeboten. Im Garten konnten die Kinder an verschiedenen Spiel- und Bastelstationen teilnehmen.

Vielen herzlichen Dank an ALLE, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

*Text und Bild: Anita  
Meilbeck-Hertle*



## ***Ausflug nach Denkendorf in den Dinosaurier-Park***

Im April fuhr die Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ aus Dürrenzimmern nach Denkendorf in den Dinosaurier-Park.

Die Kinder konnten mit ihren Eltern auf einer Entdeckungstour viele verschiedene Dinosaurier in Originalgröße sehen. Zum Abschluss wurden noch Edelsteine gesammelt und Fossilien aus Steinen geklopft, welche die Kinder mit nach Hause nehmen durften.

Es war ein wunderschöner Ausflug, der allen lange in Erinnerung bleibt.

## **Wandertag nach Pfäfflingen**

Im Juli hatten die Kinder der Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ aus Dürrenzimmern einen Wandertag. Schon auf dem Weg nach Pfäfflingen konnten die Kinder Schnecken, verschiedene Blumen und Pflanzen entdecken. In Pfäfflingen angekommen wurden sie ganz herzlich auf einem Bio-Bauernhof begrüßt. Zuerst wurde zur Stärkung ein Picknick gemacht. Danach fütterten sie mit großer Begeisterung die Schweine und die kleinen Küken durften gestreichelt werden. Anschließend gingen alle Kinder durch einen großen Kuhstall und besuchten noch die kleinen Kälbchen. Auch ein Gehege mit Damwild gab es in Pfäfflingen zu entdecken. Zum Abschluss des aufregenden Vormittags gab es noch ein leckeres Eis. Die Kinder freuen sich schon auf den nächsten Wandertag.

*Bild rechts unten: Vor dem Dinosaurier in Denkendorf*

*Bild unten: Damwild-Gehege beim Wandertag nach Pfäfflingen*

*Texte und Bilder:*

*Anita Meilbeck-Hertle*



## **Konfirmationsgedenken in Wald**

Eine Gruppe ehemaliger Konfirmanden aus Dürrenzimmern gedachte ihrer Konfirmation vor 35 Jahren. Herr Michael Schwarz organisierte das Treffen beim ehemaligen Ortspfarrer und Konfirmator Johannes Wagner in Wald bei Gunzenhausen. Es gelang, alle acht ehemaligen Konfirmanden zum Jubiläum zusammenzubringen.

Nach dem Festgottesdienst in der Walder Markgrafenkirche wurden bei einem geselligen Beisammensein Erinnerungen ausgetauscht.

Weil Pfarrer Wagner noch zu einer Taufe musste, vertrat ihn seine Frau Veronika auf dem Gruppenfoto.

*Text: Veronika Wagner*



## **Verschönerung des Friedhofs in Dürrenzimmern**

Ehrenamtliche Helfer beteiligten sich daran, die Südseite des Friedhofes zu planieren und einzusäen. Herzlichen Dank für die Mithilfe!



*Foto: Friedrich Angerer*

## ***Konfirmation in Dürrenzimmern am 15. April***

Am Hirtensonntag, dem 15. April, wurden von Pfarrer Reinhold Hertle (links auf dem Bild) konfirmiert (von links nach rechts): Tim Vogelgsang, Emilia Lutz und Michel Lechner. *Bild: Theresa Grimmeißen-Feldmeier*



## ***Konfirmation in Munningen am 8. April***

Am Sonntag nach Ostern, Quasimodogeniti, gab es eine Besonderheit: Hanna Bucher war die einzige, die in diesem Jahr in Munningen konfirmiert wurde.

Gleichwohl gab es für sie einen würdigen Festgottesdienst, wie bei einer Konfirmation üblich.

*Text: Reinhold Hertle*

*Bild: Brad Forster*



## **Gemeindefest in Munningen**

Bei herrlichem Wetter konnten die Munninger am 1. Juli ihr Gemeindefest feiern. Nach dem Gottesdienst gab es ein gutes Mittagessen. Parallel konnte das Quiz gelöst werden. Michaela Christ kümmerte sich um die Kinder. Besonders am Mittag und am Abend war das Fest gut bis sehr gut besucht.

*Text: Reinhold Hertle*

*Bild rechts: Reinhold Gruber*

*Bild unten: Michaela Christ*

*Willi Gebhard (links, 1.*

*Preisträger) und Hilde Gruber (rechts, 3. Preisträgerin)*

*nehmen von Pfarrer Hertle*

*(Mitte) ihre Preise entgegen.*



### ***Kinderbibeltag geplant***

Für Samstag, den 6. Oktober, ist ein Kinderbibeltag im evangelischen Gemeindehaus in Munningen geplant. Voraussichtlich dauert er wieder von 10 Uhr bis 15 Uhr.

Im Blick auf das Erntedankfest am 7. Oktober wird es um die Vögel gehen, für die Gott sorgt - wie er auch für uns sorgt.

Alle Kinder aus Munningen und Schwörshcim sind dazu herzlich eingeladen!

### ***Kindergottesdienst***

Kindergottesdienst findet in Dürrenzimmern, Munningen und Schwörshcim jeweils parallel zum 10-Uhr-Gottesdienst statt.

In Dürrenzimmern findet der Kindergottesdienst auch während der „kleineren“ Ferien statt und fällt nur in den „großen“ Sommerferien aus!



## **Aus dem Schwörseimer Gemeindeleben**

*(Texte und Bilder: Karin Bauer)*

### **Renoviertes Gemeindehaus gesegnet**

Nach einer längeren Umbauzeit wurde am 03. Juni 2018 das Gemeindehaus in Schwörseim mit einer Andacht durch Herrn Pfarrer Hertle wieder seiner Bestimmung übergeben.

Bei wunderschönem Wetter und zahlreichen Besuchern wurde die Feier vom Posaunenchor Schwörseim mitgestaltet. Im Erdgeschoss wurden eine neue Küche eingebaut, die Toiletten grundlegend saniert,

der Gemeindesaal gestrichen und mit einem neuen Boden ausgestattet.

Beim anschließenden Kirchenkaffee konnten sich die Gemeindeglieder vom gelungenen Umbau selbst ein Bild machen. Bei allen, die tatkräftig beim Umbau mitgeholfen haben, bedankt sich die Kirchengemeinde Schwörseim nochmals herzlich.



### **Buntes Programm beim Gemeindefest in Schwörseim**

Bei strahlendem Sonnenschein fand im Juni das diesjährige Gemeindefest der Kirchengemeinde Schwörseim statt. Herr Pfarrer Hertle startete den Tag mit einem festlichen Gottesdienst. Im Anschluss konnten sich die Besucher bei einer reichhaltigen Speisekarte stärken. An der Kuchentheke erwartete die Gäste eine große Auswahl an Kuchen, die wie immer von zahlreichen Gemeindegliedern gespendet wurden.

Für die jüngsten Besucher hatte das KIGO Team ein kunterbuntes Programm mit Gestalten von Holzscheiben, Tattoo-Schminken und vielem mehr zusammengestellt. Am Nachmittag war das Wissen der Besucher gefragt. Das Quiz, das von Herrn Pfarrer Hertle vorbereitet wurde, fand großen Zuspruch. Die Gewinner konnten sich am Abend bei der Auflösung über ihre Preise freuen. Beim WM Public Viewing und kleinen Gerichten zur Brotzeit ließ man den Tag gemütlich ausklingen.

*Zwei Bilder dazu sehen Sie auf der nächsten Seite.*



Die Kids vom Kinder-  
gottesdienst in  
Schwörshiem haben  
auch dieses Jahr wie-  
der den **Eisverkauf** am  
Gemeindefest organi-  
siert. Bei bestem Wet-  
ter war die Nachfrage  
groß und so konnten  
sie an diesem Tag je-  
de Menge Eis verkau-  
fen.

Der **Gewinn** von 50,-  
Euro wurde für die Ta-  
gespflege in Oettingen  
**gespendet**.

Wenige Tage später  
wurde der Betrag stell-  
vertretend von Lars  
Weißbeck an die Mitar-  
beiter der Tagespflege  
in Oettingen überge-  
ben.



Diese haben sich sehr gefreut und sich auch im  
Namen der Besucher der Tagespflege bei den  
engagierten Kids ganz herzlich für die Unterstüt-  
zung ihrer Arbeit bedankt.

## **Seniorenausflug nach Polsingen und Heidenheim am 13. Juni**

Der Bus war praktisch voll, als auch die Schwörshheimer noch zugestiegen waren. Pünktlich kam eine gut gestimmte Schar von Seniorinnen und Senioren an der Kirche zum Guten Hirten in Polsingen an. Ihre Zeltform macht sie am Hahnenkamm zu etwas Besonderem.

*Bild: Inneres der Kirche zum Guten Hirten*

*Text und Bilder: Reinhold Hertle*

Danach erkundeten wir die Nikolauskirche in der Dorfmitte, möglicherweise die älteste evangelische Dorfkirche Bayerns (1596 schon als evangelische Kirche erbaut).



Bevor wir zur Apfelplantage der Familie Krafft aufbrachen, gab es einen kleinen Schock: Der Bus sprang nicht mehr an. Ein Landmaschinen-dienst konnte zwar aushelfen, aber wegen eines Batteriedefektes musste der Bus bis zur Heimkehr ununterbrochen laufen.

*Bild: Ein Teil der Äpfel muss vor der Ernte abgenommen werden.*

In der Plantage erfuhren wir, wie viel Arbeit die an die 30.000 Apfelbäume machen. Anschließend stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen in der Gastwirtschaft der Familie Kowal.

Eine Führung im Heidenheimer Münster brachte uns die Missionierung durch die Geschwister Walburga, Willibald, Wunibald im 8. Jahrhundert nahe. Ihre Särge (außer von Willibald) befinden sich im Münster.

Eine Mahlzeit im „Forellenhof“ in Hechlingen stärkte uns, bevor wir alle wohlbehalten wieder nach Hause kamen.

## **Gemeindenachmittage Dürrenzimmern**

Die Gemeindenachmittage finden jeweils um 14 Uhr im Gemeindehaus Dürrenzimmern an einem Samstag statt.

**13. Oktober** „Und führen, wohin du nicht willst“. Unter diesem Titel schrieb der Theologe Gollwitzer einen Bestseller über seine sowjetische Kriegsgefangenschaft. Zum 25. Todestag von Helmut Gollwitzer.

Mit Pfarrer Reinhold Hertle

**10. November** Wolfgang Layh: Burgenbau heute – Bau der Burg Guédelon in Burgund wie vor knapp 800 Jahren (Bildervortrag mit Film)

## **Gemeindenachmittage Munningen**

Die Gemeindenachmittage finden in Munningen jeweils um 14 Uhr im Gemeindehaus Munningen statt, in der Regel an einem Dienstag. Dazu sind auch die Schwörshheimer sehr herzlich eingeladen!

**30.10.18** „Und führen, wohin du nicht willst“. Unter diesem Titel schrieb der Theologe Gollwitzer einen Bestseller über seine sowjetische Kriegsgefangenschaft. Zum 25. Todestag von Helmut Gollwitzer.

Mit Pfarrer Reinhold Hertle

**27.11.18** Wolfgang Layh: Burgenbau heute – Bau der Burg Guédelon in Burgund wie vor knapp 800 Jahren (Bildervortrag mit Film)

\* \* \*

## **Wir singen**



„Wir singen“ findet die nächsten Male statt in **Dürrenzimmern** am Sonntag, 30. September, um 10 Uhr mit anschließendem Kirchenkaffee und in **Schwörshheim** am Sonntag, 14. Oktober, um 10 Uhr. Die Veranstaltung findet im jeweiligen Gemeindehaus statt.

Unsere Kirchengemeinde ist Mitglied im Evang. Bildungswerk Donau-Ries e.V.. Alle Erwachsenenbildungsveranstaltungen in unserer Gemeinde sind Veranstaltungen des Evang. Bildungswerkes. Die Kirchengemeinde ist dessen Vertreter vor Ort.

## **Informationen zur Kirchenvorstandswahl am 21. Oktober 2018**

Mittlerweile wurden einige Personen aus unseren Kirchengemeinden als Kandidaten zur KV-Wahl für die kommende Periode der Kirchenvorstände von 2018 bis 2024 vorgeschlagen und angesprochen.

Herzlichen Dank allen, die sich bereit erklären zu kandidieren und so mit ihrem Pfarrer unsere Kirchengemeinden der verschiedenen Orte leiten werden.

Auf den folgenden Seiten werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten kurz vorstellen.

### **Hier noch einige Informationen zur Wahl:**

Alle wahlberechtigten Gemeindeglieder werden die Wahlunterlagen per Post erhalten. Sollten Sie bis zum 30. September keine Unterlagen erhalten haben, obwohl Sie Mitglied der Kirchengemeinde, konfirmiert und/oder über 16 Jahre alt sind, melden Sie sich bitte bis 7. Oktober bei Ihrem Pfarramt.

Mit den per Post erhaltenen Wahlunterlagen können Sie bequem die Briefwahl durchführen. Sie können aber auch mit der Wahlberechtigtenkarte ins Wahllokal kommen und dort Ihre Stimme wie bereits in den Vorjahren abgeben. Hier eine Übersicht über die Zuständigkeiten der Wahllokale und deren Öffnungszeiten:

<b>Kirchengemeinde / Wohnort</b>	<b>Wahllokal</b>	<b>Öffnungszeit</b>
KG Ehingen / Ehingen, Belzheim	Gemeindehaus	11:00 Uhr – 14.30 Uhr
KG Ehingen / Erlbach, Niederhofen, Breitenlohe	FFW-Haus, Erlbach	11:00 Uhr – 14.30 Uhr
KG Schopflohe	Gemeindehaus	9 Uhr – 13 Uhr
KG Heuberg	Gemeindehaus	9.30 Uhr – 14 Uhr
KG Dürrenzimmern	Gemeindehaus	8.30 Uhr - 17 Uhr
KG Munningen	Gemeindehaus	9 Uhr - 16 Uhr
KG Schwörshheim	Gemeindehaus	9.45 Uhr - 15 Uhr

Auf eine hohe Wahlbeteiligung freuen sich Ihre Pfarrer Reinhold Hertle und Markus Paulsteiner

## Kirchengemeinde Dürrenzimmern



Ich heiße **Markus Bettinger** und bin 1974 in Nördlingen geboren. Mit meiner Frau und unseren 3 Töchtern wohne ich in Dürrenzimmern. Von Beruf bin ich Polizeibeamter und arbeite in Nördlingen.

In meiner Freizeit fahre ich gern Rad, gehe Joggen und singe im Kirchenchor Dürrenzimmern. Neben meinem Engagement im Schützenverein wollte ich mich nun auch für die Kirchengemeinde einbringen. Deswegen stelle ich mich zur Wahl als Kirchenvorstand.



Ich, **Heinrich Carl**, bin am 12.3.1958 in Wittelshofen geboren. Seit 1982 bin ich glücklich mit meiner Ehefrau Gertrud verheiratet, mit der ich vier erwachsene Söhne habe. Ich lebe bereits seit 35 Jahren in Utzwingen. Beruflich bin ich seit 1982 als Kraftfahrer tätig. In meiner Freizeit ist die Gestaltung meines Gartens mein großes Hobby.

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich mich ehrenamtlich für die Gemeinde einsetzen und etwas bewirken möchte.



Mein Name ist **Daniela Heckel**, geb. Göttler. Ich lebe mit meinem Mann und meinen zwei Söhnen (2 Jahre und 5 Monate) in Dürrenzimmern. Von Beruf bin ich Krankenschwester und mein Hobby ist unter anderem der Posauenchor, der mir sehr am Herzen liegt. Am Kirchenvorstand reizt mich vor allem, dass ich mich in die Kirchengemeinde einbringen kann.



**Helmut Kohn**, Zimbernstraße 6, 86720 Nördlingen, geboren am 15.10.1955 in Dürrenzimmern.

Ledig, deutsche Staatsangehörigkeit.

Aktuelle Tätigkeit: arbeitssuchend



Name: **Christof Rusch**, Alter: 41

Beruf: Heilerziehungspfleger

Arbeitsstelle: Kinderdorf St. Josef, Unterriffingen

Familienstand: Verheiratet mit Birgit Rusch, drei Söhne

Wohnort: Maihingen, Hauptstr. 29

Freizeit: Sport, Unterwegs sein in der Natur, Garten, Kochen etc.

Was mir für den Kirchenvorstand wichtig ist: Offenheit, jeder hat seinen Platz, Altes bewahren und gleichzeitig Neues zulassen. Glaube als Quelle.



Mein Name ist **Sarah Schramm**. Ich bin 33 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren 2 Kindern in Dürrenzimmern. Von Beruf bin ich Krankenschwester und arbeite Teilzeit in der Donau-Ries Klinik Oettingen. Ich war bisher noch nicht im Kirchenvorstand tätig, würde mich jedoch gerne an den Aufgaben in der Kirchengemeinde beteiligen.



Hallo! Mein Name ist **Michael Schwarz**, geb. 25.6.69.

Ich bin Landwirt, Vater von 2 Söhnen und möchte mich im Kirchenvorstand für die Belange der Gemeinde einbringen.

Ich singe im Kirchenchor und fahre ansonsten gerne Quad.



## **Kirchengemeinde Munningen**

**Markus Christ** (geb. 1975):

Ich wohne seit 2003 in Munningen, bin verheiratet und habe 2 Kinder. Bei der Firma LRE in Nördlingen bin ich als Elektroniker tätig.

Als neues Mitglied im Kirchenvorstand würde ich gerne einen Beitrag für die Zukunft unserer Gemeinde leisten.



**Annette Erdle** (geb. 1970),

in Munningen aufgewachsen und 1984 in der Friedenskirche konfirmiert. Ledig, wohne wieder in Munningen.

Seit Februar 2012 bin ich in der Donau-Ries-Klinik in Oettingen für den Sozialdienst tätig. Ich kandidiere zum zweiten Mal. Meine große Leidenschaft ist das Reisen in ferne Länder.



**Reinhold Gruber**, seit knapp 6 Jahren im erweiterten Kirchenvorstand tätig.

Was wir in den letzten 6 Jahren erreicht haben durch die großartige Unterstützung unserer Gemeindemitglieder, gleich in welcher Form, hat mich bewegt, weiterzumachen.



Sehr geehrte Damen und Herren,  
mein Name ist **Paul Peschel**, ich bin 48 Jahre alt und am 25.10.1969 in Kasachstan geboren. Wohne in Munningen mit meiner Frau und meinen zwei Söhnen im Alter von 9 und 6 Jahren. Ich arbeite in Oettingen bei der Firma Geis als Staplerfahrer. Für die Kandidatur habe ich mich entschieden, um für die Gemeinde tätig zu sein.



Mein Name ist **Heidi Schwab**. Ich bin am 17.4.1971 geboren, verheiratet und habe 2 Kinder.

Von Beruf bin ich Laborassistentin und arbeite in Teilzeit. Ich habe mich entschlossen, für den Kirchenvorstand zu kandidieren, weil ich davon überzeugt bin, dass die ehrenamtliche Gemeindearbeit ein wichtiger Baustein für die Kirche ist.



**Elisabeth Wagner**, geb. Januar 1962.

Ich stelle mich zur Wiederwahl, da es für mich wichtig ist, einen Kirchenvorstand zu haben. Die Geschicke der Kirche mitzugestalten, ist ein Ziel, für die Gemeinde zu arbeiten und sich einzubringen.

## **Kirchengemeinde Schwörshheim**



**Irene Beck** (geb. 1970): Ich bin gebürtig aus Munningen und sei 1994 in Schwörshheim verheiratet. Meine beiden Kinder sind 19 und 20 Jahre alt. Beruflich bin ich Hausfrau und halte meinem Mann den Rücken frei. Ich singe auch im Frauenchor. Ehrenämter sind wichtig für funktionierende Gemeinschaft. Deshalb möchte ich mich wieder für die Kirche einsetzen und Verantwortung übernehmen.





Mein Name ist **Cornelia Delitsch**, geb. Beyl. Ich bin 58 Jahre alt, Hausfrau, habe vier Kinder und sieben Enkelkinder.

Ich kandidiere zum zweiten Mal, da ich mich weitere sechs Jahre für die Kirchengemeinde einsetzen möchte.



Sehr geehrte Damen und Herren, ich heiße **Susanne Hertle**, bin 56 Jahre, verheiratet und wohne in Schwörshem. Ich arbeite bei der Firma KGM in Oettingen als Verpackerin. Habe einen Sohn und 2 Enkelkinder.

Ich kandidiere zum ersten Mal für den Kirchenvorstand und möchte auf diesem Weg die Kirchengemeinde unterstützen.



**Stefanie Renner** (geb. 1991): Mein Name ist Stefanie Renner, ich bin 26 Jahre alt. Letztes Jahr habe ich mein Studium als Betriebswirtin Bachelor of Arts an der Hochschule in Ansbach abgeschlossen und bin seitdem im Vertriebsinnendienst tätig. Seit mehr als 8 Jahren begleite ich in Schwörshem und Umgebung Gottesdienste an der Orgel. Während meiner Kandidatur möchte ich vor allem die Jugendarbeit und die Kirchenmusik unterstützen.



**Martin Rosenbauer** (geb. 1974):

Ich heiße Martin Rosenbauer, bin verheiratet und habe zwei Kinder. Wir wohnen seit 2004 in Schwörshem. Ich arbeite als Schreiner bei Jeld Wen in Oettingen. Zur Wahl in den Kirchenvorstand stelle ich mich zum ersten Mal und hoffe einen Beitrag für die Zukunft unserer Gemeinde leisten zu können.



Mein Name ist **Karl-Heinz Weißbeck**, geboren am 28.01.1981 in Oettingen.

Bin bei der Firma JELD WEN als Maschinenführer tätig.

Seit 2007 wohne ich mit meiner Frau Caroline und meinen zwei Kindern Lars (13) und Nele (8) in Schwörshem.



## **Kirchengemeinde Ehingen**

### **Ruth Christ**

Ruth Christ, geb. 1961, verwitwet, 3 erwachsene Kinder.  
Seit 2000 im Kirchenvorstand.

Bin gerne bereit weitere 6 Jahre mitzuarbeiten



### **Tobias Fuchs**

Mein Name ist Tobias Fuchs. Ich bin 32 Jahre alt komme aus Ehingen und wohne mit meiner Frau und meiner Tochter in Oettingen. Bei der Firma Hänchen Hydraulikzylinder arbeite ich als Industriemechaniker. Meine Freizeit gestalte ich neben meinen ehrenamtlichen Tätigkeiten in der Feuerwehr und im Sportverein in der Land- und Forstwirtschaft. Gerne würde ich eine weitere Amtszeit im Kirchenvorstand mitgestalten.



### **Ruth Hopfenzitz**

Mein Name ist Ruth Hopfenzitz, ich bin 53 Jahre alt und wohne in Belzheim. Ich bin verheiratet und habe 4 erwachsene Kinder. Ich arbeite im außerklinischen Intensivdienst bei „Lebenswert“ in Ellwangen. Seit 6 Jahren bin ich im Kirchenvorstand und habe die Aufgabe der Diakonie- und Missionsbeauftragten übernommen.



### **Birgit Leberle**

Ich bin gebürtige Ehingerin, 46 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder. Mit meinem Mann bewirtschafte ich unseren landwirtschaftlichen Betrieb im Nebenerwerb. Ich lasse mich zum ersten Mal für den Kirchenvorstand aufstellen und freue mich auf die neuen Aufgaben.



### **Ingrid Meier**

Mein Name ist Ingrid Meier, bin 50 Jahre alt und wohne seit fast 10 Jahren in Erlbach. Bin verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne (24 u. 21 Jahre). Im beruflichen Leben bin ich Verbundzustellerin der Deutschen Post. Als Ausgleich in meiner Freiheit treibe ich Sport und höre Musik. Ich stelle mich zum ersten Mal zur Wahl in den Kirchenvorstand und bin gespannt auf die neue Aufgabe.



### **Günter Meyer (geb. 1972)**

Mein Name ist Günter Meyer und wohne seit meiner Geburt in Ehingen. Beruflich arbeite ich bei meinem Bruder Karl-Heinz Meyer als Installateur. Ehrenamtlich spiele ich seit über 30 Jahren im Posaunenchor und bin in der Vorstandschaft vom Sportverein. Ich wünsche mir eine gute Zusammenarbeit im KV und ein aktives Gemeindeleben.



### **Harald (Schmidt geb. 1969)**

Ich wohne in Erlbach, bin verheiratet und habe 3 Kinder. Beruflich arbeite ich als Abteilungsleiter in einer Nördlinger Firma. Seit 12 Jahren bin ich Mitglied im Ehinger Kirchenvorstand und seit sechs Jahren auch im simultanen Kirchenvorstand. Ich bin weiterhin bereit im Kirchenvorstand mitzuarbeiten und sehe erwartungsvoll auf die anstehenden Aufgaben.



### **Helmut Schmidt**

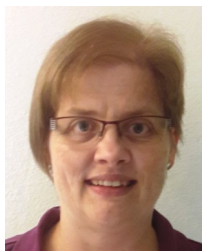
Mein Name ist Helmut Schmidt und ich lebe mit meiner Frau und unseren 3 Kindern in Erlbach. Ein gutes Miteinander unserer Kirchengemeinden und zwischen den Konfessionen liegt mir sehr am Herzen. In den zurückliegenden 12 Jahren im KV durfte ich erleben, dass es notwendig und gut ist sich aktiv am Gemeindeleben zu beteiligen. So möchte ich einen Beitrag für die Zukunft unserer Gemeinde leisten.



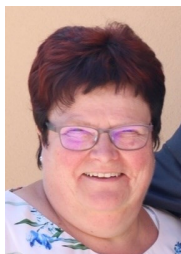
## **Kirchengemeinde Heuberg**

### **Heide-Marie Deffner (geb. 1976)**

Ich heiße Heide-Marie Deffner, bin ledig und wohne in Heuberg. Beruflich bin ich als Werkerin bei Valeo in Wemding tätig. Seit inzwischen 18 Jahren engagiere ich mich im Kirchenvorstand und bin gerne bereit, mich auch weiterhin in der Kirchengemeinde einzubringen.



**Doris Fuchs:** Seit 1993 lebe ich in Heuberg, bin verheiratet und habe drei Kinder (13, 21, 23). Ich bin Hausfrau und bewirtschafte mit meinem Mann unseren landwirtschaftlichen Betrieb. In der Kirchengemeinde engagiere ich mich im Posaunenchor und seit 2006 im KV. Dabei bin ich Missionsbeauftragte und schreibe die Sitzungsprotokolle. Gerne bin ich bereit, weiter im Kirchenvorstand zum Wohle unserer Gemeinde mitzuarbeiten.



### **Angelika Hertle (geb. 1962)**

Ich bin verheiratet und habe drei Töchter. Seit dem Jahr 2000 bin ich im KV und seit 14 Jahren habe ich das Amt der Kirchenpflegerin in unserer Gemeinde, da mir die Arbeit in unserer Kirchengemeinde viel Freude und Spaß macht und mir vor allem am Herzen liegt.



### **Herbert Hertle (geb. 1965)**

Ich bin verheiratet, habe drei erwachsene Shne, arbeite bei der Bayrischen Rieswasserversorgung als Monteur und bin seit 2006 Vertrauensmann der Kirchengemeinde Heuberg. Herausforderungen gibt es noch genug. Sei es die Kirche, das Gemeindehaus oder der Friedhof. Gerne bin ich bereit weiter zu machen.



### **Manfred Hertle**

Ich bin verheiratet, habe 3 Shne und 3 Enkelkinder. Von Beruf bin ich Heizungsbauer und seit 1992 angestellter Arbeiter bei der Stadt Oettingen. In den Jahren 2000 bis 2006 war ich im Kirchenvorstand Heuberg, von 2006 bis 2018 im erweiterten Kirchenvorstand tätig.



### **Rainer Holzmann**

Mein Name ist Rainer Holzmann, ich bin 46 Jahre alt, ledig und wohne in Heuberg. Beruflich arbeite ich als Maschinenführer bei der Jeld-Wen. Seit 6 Jahren bin ich im Kirchenvorstand Heuberg tätig.



### **Elke Löffler (geb. 1975)**

Ich bin in Heuberg aufgewachsen und wohne dort mit meinem Mann Martin und unseren drei Töchtern. Ich bin Industriekauffrau und Hauswirtschafterin, manage derzeit aber v.a. unser „kleines Familienunternehmen“. Seit Jahren arbeite ich im KIGO mit und möchte mich nun auch in anderen Bereichen der Kirchengemeinde einsetzen. Ich freue mich dazu beizutragen, dass wir eine lebendige Gemeinde für Alt und Jung sind.



### **Susanne Niederlöhner**

Ich wohne in Heuberg und bin Technikerin. Ich singe bei den Löp'Singers und im Gospelchor „Our Voices“, bei dem ich auch im Leitungsteam bin. Seit meinem 10. Lebensjahr spiele ich im Posaunenchor und bilde immer wieder Jungbläser aus. Die ersten 6 Jahre im erweiterten KV waren sehr interessant für mich, so dass ich gerne wieder kandidiere, um mich weiterhin in der Kirchengemeinde einzubringen.



### **Kirchengemeinde Schopflohe:**

#### **Klaus Kirchhof**

Ich heiße Klaus Kirchhof, bin ledig und wohne seit 1998 in Fremdingen. Seit 2012 darf ich im Kirchenvorstand Schopflohe mitwirken. Meine letzte Arbeitsstelle war als Elektriker bei Airbus Helicopters in Donauwörth. Nun bin ich seit längerem arbeitslos. Sehr gerne würde ich auch weiterhin im Kirchenvorstand Schopflohe Dienst tun. In JESUS verbunden, Klaus Kirchhof.



### **Hannelore Lehr (geb. 1961)**

Ich wohne in Schopflohe, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne. Ich bin gelernte Hauswirtschafterin. Seit 12 Jahren bin ich im Kirchenvorstand tätig und bewerbe mich gerne noch einmal.



### **Thomas Lehr**

Mein Name ist Thomas Lehr und bin 47 Jahre alt. Ich bin verheiratet und habe 3 Kinder. Bin Vorarbeiter bei der Fa. Valeo in Wemding. Da ich mich für unsere Kirchengemeinde weiterhin einsetzen möchte, habe ich mich erneut für den Kirchenvorstand aufstellen lassen.



### **Thomas Leister (geb. 1975)**

Mein Name ist Thomas Leister und ich wohne zusammen mit meiner Frau und meinen 2 Kindern in Schopflohe. Ich bin gelernter Großhandelskaufmann, arbeite aber jetzt als Industriekaufmann. Im Nebenerwerb betreibe ich noch eine kleine Landwirtschaft. Ich habe mich zum ersten Mal für die Kirchenvorstandswahl aufstellen lassen.



### **Hannelore Mayer**

Ich bin verheiratet, wohne seit 1997 in Herblingen und bin als Hausfrau tätig. Unsere 4 Töchter sind mittlerweile erwachsen.

Seit 2006 gehöre ich dem KV an. Weil mir der Glaube an Jesus Christus und die Kirchengemeinde sehr wichtig sind, würde ich mich gerne weiter in die Gemeindegarbeit einbringen.

Besonders gerne beteilige ich mich an den Lesungen im Gottesdienst; seit 2014 bin ich auch Kirchenpflegerin.



### **Marina Roder (geb.1981)**

Ich wohne in Schopflohe, bin verheiratet und habe 3 Töchter im Alter zwischen 8 und 3 Jahren.

Ich bin zur Zeit hauptsächlich Hausfrau und Mutter und arbeite nur auf Minijob-Basis in einer Gaststätte.

Bin gespannt, was mich erwartet, bin das erste Mal dabei.

## **Mareike Strobl**



Ich heiße Mareike Strobl (24 J.) und komme aus Schopflohe. Seit meiner Konfirmation – mittlerweile seit 10 Jahren – engagiere ich mich im Kindergottesdienst. Das bereitet mir viel Freude.

Kinder bereichern unsere Welt; das merke ich auch jeden Tag bei meiner Arbeit als Erzieherin. Mein Glauben gibt mir Halt im Leben, daher bin ich gerne bereit, mich im Kirchenvorstand einzubringen.

## **Julia Üschner**



Mein Name ist Julia Üschner, bin 37 Jahre alt und wohne in Hausen mit meiner Familie.

Ich bin Mutter von drei Kindern, die mein Leben immer wieder aufs Neue bereichern.

Am Herzen liegt mir auch meine Arbeit als Hebamme.

## ***Abgabe der Briefwahl***

Wenn Sie per Brief wählen wollen:

**Wahlbriefe bitte einwerfen, abgeben in oder schicken nach**

**Dürrenzimmern:** Briefkasten Ev.–Luth. Pfarramt, St. Gallusstraße 10

**Munningen:** Briefkasten Pfarrer Hertle, Nachthaube 1

**Schwörshheim:** Briefkasten Gemeindehaus, Kirchstraße 3

**Ehingen, Heuberg und Schopflohe:** Wahlbriefe bitte beim Pfarramt in Ehingen abgeben, dorthin schicken oder einwerfen.

## **Frühlingsausflug ins Wental**

Beim Frühlingsausflug der Kirchengemeinden Ehingen, Heuberg und Schopflohe nahmen über 30 Personen teil. Die Fahrt ging ins Wental und dem nahe gelegenen Steinheimer Becken - einem kleinen Ableger des Ries, auch durch einen Meteoriteneinschlag entstanden. Der Halbtagsausflug begann nach der gut einstündigen Fahrt mit dem Mittagessen beim Bildungszentrum Bartholomä, einem kleinen Spaziergang durchs Wental, gefolgt durch einen Besuch der Steinheimer St.-Peter-Kirche. Dort wirkte der Liederdichter Philipp Friedrich Hiller (EG 123) als Pfarrer. Ein Besuch im Meteorokratermuseum und die Einkehr im Gasthaus Riesblick auf der Rückfahrt rundete die sehr gelungene Fahrt ab. Herzlichen Dank besonders Christa Linsenmeyer, die alle Ziele hervorragend arrangiert hat!

*Text und Bild: Markus Paulsteiner*



## **Garagenneubau beim Pfarrhaus in Ehingen**

Wie einige sicherlich schon bemerkt haben wird westlich des Gemeindehauses in Ehingen gerade gebaut. Schon vor über einem Jahr wurde beschlossen, dass es Sinn macht eine Garage für Fahrräder, Gartengeräte und auch ein zweites Auto zu haben. Zumal auch zukünftige Pfarrfamilien mehrere Fahrzeuge haben werden ist dies eine gute Investition und wertet das gerade einmal zehn Jahre alte Pfarrhaus deutlich auf.

Nach gründlichen Überlegungen in gemeinsamen Sitzungen der Kirchenvorstände der drei Kirchengemeinden Ehingen, Heuberg und Schopflohe, sowie Sitzungen des Ehinger Kirchenvorstandes und vielen Abstimmungsarbeiten mit kirchlichen und staatlichen Aufsichtsbehörden wurde nun eine gute Lösung in Blick auf die Nutzbarkeit und die entstehenden Kosten gefunden.



Im hierfür gegründeten Bauausschuss koordinieren Karl-Heinz Meyer, Tobias Fuchs, Harald Schmidt, Helmut Schmidt und Pfarrer Markus Paulsteiner gemeinsam alle anstehenden Arbeiten.



Betonieren der Bodenplatte durch Helmut Schmidt, Markus Christ und Walter Heuberger.

*Text: Helmut Schmidt und Markus Paulsteiner, Bild: Markus Paulsteiner*

## **Fahrt zum Glockenguss der neuen Heuberger Kirchenglocken**

Am Mittwochmorgen um 5:30 Uhr traf sich eine kleine Gruppe Heuberger, die sich auf den Weg nach Brockscheid machte, um zuzusehen wie die Heuberger Kirchenglocken gegossen werden.

Nach einer kurzen Besichtigung des Dronketurms waren wir kurz nach 13:00 Uhr am Ziel. Wir sahen die kleine, fast mittelalterliche Werkstatt mit dem Holzschmelzofen der schon seit Dienstag früh 3:00 Uhr beheizt und in dem Kupfer und Zinn zu Bronze geschmolzen wurden, die eingegrabenen Formen der mittleren und der kleinen Glocke und die bereits fertig gegossene große Glocke.

Nach einem kurzen Gebet von Pfr. Paulsteiner und dem anschließenden „Vater Unser“ begann der Glockenguss: das heiße Metall (ca. 1050°C) floss aus einem Loch in die vorbereiteten Gussgänge direkt in die Formen.

Anschließend bekamen wir noch eine Führung durch die Arbeitsräume, in denen die Formen und Verzierungen hergestellt wurden. Herr Schmitt erklärte uns die Herstellung der Glocken bis ins kleinste Detail, von der Lehmform, der „falschen Glocke“ bis zur fertig gegossenen Bronzeglocke.

Anschließend ging es noch zum gemeinsamen Abendessen und dann wieder auf den Heimweg.



Guss der Gebets- und der Heiliggeist-Glocke bei der Glockengießerei Schmitt in Brockscheid.

*Text und Bild: Susanne Niederlöhner*



Teilnehmer des Ausflugs neben der bereits gegossenen, aber noch nicht gereinigten Christusglocke.

*Bild: Edith Hertle*

## **Gottesdienst an der Weidenkapelle**

Die Kirchengemeinden Ehingen, Heuberg und Schopflohe hatten am 17. Juni 2018 zum gemeinsamen Gottesdienst an der Weidenkapelle am Urtas bei Schopflohe eingeladen. In herrlicher Umgebung konnte bei perfektem Wetter ein sehr schöner Gottesdienst mit zahlreichen Besuchern gefeiert werden; die musikalische Gestaltung hatte der Posaunenchor Schopflohe übernommen.

Die Weidenkapelle war im letzten Jahr auf Initiative der Evangelischen Landjugend in Zusammenarbeit mit der Katholischen Landjugend Bewegung und der Evangelischen Jugend angelegt und bepflanzt worden und kann von den Kirchengemeinden, Jugend- oder anderen Gruppen und Einzelpersonen als gottesdienstlicher Raum genutzt werden.



*Text und Bild: Hannelore Mayer*

## **Kirchenrenovierung in Heuberg**

Nach dem Abdecken des Turmdaches und dem Rückbau des Gesimses wurde deutlich und auch für Laien erkennbar in welchem schlechtem Zustand der Dachstuhl war. Die Mauerlatte war auf der Westseite und bei den Eckverbindungen Richtung Norden und Westen deutlich verfault, was dann letztlich auch zu Instabilität führte. Die Konstruktion des Dachstuhles wurde bei der letzten Instandsetzung durch Beilaschungen verstärkt, die dann die Funktion der Balken in der Turmspitze übernommen haben. Letztlich hatte v.a. die Lattung der Dachziegel für begrenzte Stabilität gesorgt.

Mittlerweile wurden schadhafte Hölzer ausgetauscht und so ergänzt, dass die Konstruktion Kräfte aufnehmen kann. Die schadhafte Mauerlatte wurde durch Eichenholz ersetzt und der Dachstuhl durch Fichte fachmännisch saniert. Durch die neue Eindeckung ist der Dachstuhl nun wieder völlig intakt und schützt unseren Kirchturm.



Es ist auf den Bildern der Turmhaube (unten) gut zu erkennen, wie provisorische Beilassungen entfernt und bereits einige der 1976 zurückgeschnittenen Balken ergänzt wurden. Außerdem wurden alle schadhaften Balken ausgetauscht und fachmännisch saniert.

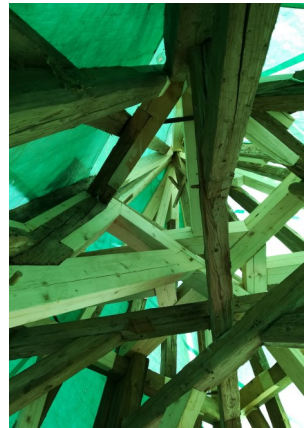
*Links: Schadhafte Balken*

*(Bild: Markus Paulsteiner)*



*Links: Turmhaube am 1.5. vor der Sanierung  
(Bild: Marion Hertle);*

*Rechts: Turmhaube am 3.6. während der Sanierungsmaßnahmen  
(Bild: Markus Paulsteiner)*



## ***Verabschiedung von Susanne Bühler in Ehingen***

Im Gottesdienst am 18. März wurde Susanne Bühler (2. v.l.) als Kindergottesdienstmitarbeiterin verabschiedet. Das bestehende Team und die Kinder samt Pfr. Paulsteiner bedankten sich für gut 12 Jahre Einsatz für die Kinder der Kirchengemeinde Ehingen.

*(Bild auf der nächsten Seite: Gertraud Thorwarth)*



### ***Dank an Iris Mayer und Mareike Strobl in Schopflohe***

Iris Mayer und Mareike Strobl wurden für 10 Jahre Mitarbeit beim Kindergottesdienst-Team in Schopflohe gedankt. Zu Beginn des Gottesdienstes am 6. Mai haben ihnen die anderen Teammitglieder und Pfr. Paulsteiner einen Blumenstrauß als kleines Dankeschön für ihren tollen Einsatz überreicht.

Auf dem Bild von links nach rechts:

Pfarrer Paulsteiner, Anja Hahn, Iris Mayer, Mareike Strobl, Romy Lehr



# Sommererntezeit

Pack in den großen Korb  
den Duft von Heu,  
vom Mohn das Rot  
und den hellen Schimmer  
der Margariten am Abend.

Leg hinein  
die flammenden Nachtkerzen  
und das Taumeln der Falter  
über den Blüten.

Deck zu den Korb  
mit den Farben der Dämmerung,  
mit dunkelndem Blau  
und verglühenden Funken.

Einen Wunsch  
schick zum Himmel,  
einen Seufzer  
und am Ende  
einen Dank.

TINA WILLMS



Grafik: Pfeffer

## ***Konfirmationen in Ehingen, Heuberg und Schopflohe***

Konfirmationen fanden dieses Jahr in allen unseren Gemeinden durch Pfr. Paulsteiner statt. Wir wünschen den neu Konfirmierten Gottes Segen für den weiteren Lebensweg!



Konfirmation am 25. März in Heuberg: Samuel Fuchs, Lisa Löffler, Benjamin Hertle, Lisa Hertle (v.l.n.r.). *(Bild: Foto Fischer)*



Konfirmation am 8. April in Schopflohe: Tim Linsenmaier, Jannik Lehr, Juliane Helmle, Simon Kilian, Vincent Weiß (v.l.n.r.). *(Bild: Foto Fischer)*

Konfirmation am 15. April in Ehingen: Max Leberle, Timo Christ, Marcel Schnabel, Jonas Stark, Nele Paulsteiner (v.l.n.r.).

(Bild: Fotostudio Beate Kißlinger)



## ***Herzliche Einladung zu Veranstaltungen der Kirchengemeinden Ehingen am Ries, Heuberg und Schopflohe***

### ***Gemeinde- bzw. Seniorennachmittage***

- Do. 20.09.18 – 14.30 Uhr in Heuberg, Gemeindehaus:  
„Führung und Bewahrung in unserem Leben“ –  
Vortrag von Dekan i.R. Issler
- Do. 25.10.18 – 14.30 Uhr in Ehingen, Gemeindehaus:  
„Geistliche Rituale am Morgen und Abend“ –  
Pfr. Paulsteiner

### ***Gedächtnistraining “Denken macht froh” mit Margit Stark im Gemeindehaus Heuberg – Uhrzeit: 14.30 Uhr***

- Donnerstag, 8. November 2018  
15. November 2018  
22. November 2018



## Kirchliche Sammlungen in Ehingen am Ries, Schopflohe und Heuberg

In den kommenden Monaten wird Ihre Spende erbeten für:

	<b>Ehingen</b>	<b>Heuberg</b>	<b>Schopflohe</b>
<b>August</b>	Kindergottesdienst / Konfirmanden	Posaunenchor	Kindergottesdienst / Konfirmanden
<b>September</b>	Gemeindehaus	Konfirmanden	Kirche / Orgel
<b>Oktober</b>	Herbstsammlung der Diakonie		
<b>November</b>	Diakoniestation Oettingen	Friedhof	Diakoniestation Oettingen
<b>Dezember</b>	Gemeindebrief	Glocken und Glockenstuhl	Gemeindebrief

Falls kein Sammler bei ihnen vorbeikommt, können Sie Ihre Spende gern auf das Konto Ihrer Kirchengemeinde überweisen. Kontonummern finden Sie im Impressum des Gemeindebriefes (Seite 3).

**Vielen Dank für Ihre finanzielle Unterstützung.**

***ELJ - Wochenende in Pappenheim vom 8. Juni bis 10. Juni***





Wir sind ein Team und lassen niemanden ertrinken.

Selbst in windigen Höhen haben wir zusammen Spaß!

*Wenn du Lust hast mit uns viel Aktion zu erleben, dann melde dich doch einfach bei einem von uns!*

		
<b>PROD. TITLE</b>	<b>OPEN AIR KINO EHINGEN</b>	
<b>DATE</b>	<b>TIME</b>	<b>DIRECTOR</b>
8/Sep	18.30 und 20.30Uhr	ELJ EHINGEN-HEUBERG
<b>TAKE</b>	18.30 Uhr Kinderfilm und 20.30 Familienfilm	
<b>LOCATION</b>	Im Garten des Ev. Gemeindehauses für Snacks und Getränke ist gesorgt!	

© druckerei-bsd.de - Veranstaltungen für alle Gelegenheiten

	<b>Schwörshheim</b>	<b>Munningen</b>	<b>Dürrenzimmern</b>	<b>Heuberg</b>	<b>Ehingen</b>	<b>Schopfhohe</b>
<b>5.8.18</b>	<b>10:00</b> Pfr Hertle	<b>nach Schwö/Düzi</b>	<b>08:45</b> Pfr Hertle	<b>nach Eh/Scho</b>	<b>10:00</b> Lekt Bruckmeyer	<b>08:30</b> Lekt Bruckmeyer
<b>12.8.18</b>	<b>10:00</b> Lekt Meilinger-Kunzmann	<b>08:45</b> Lekt Meilinger-Kunzmann	<b>nach Schwö/Mun</b>	<b>08:45</b> Präd Schenk	<b>10:00</b> Präd Schenk	<b>nach Hb/Eh</b>
<b>19.8.18</b>	<b>08:45</b> Pfr Tauber	<b>nach Schwö/Düzi</b>	<b>10:00 KIGO</b> Lekt Schachner	<b>10:00</b> Pfr Tauber Kirchweih und Dorffest	<b>nach Heub/Scho</b>	<b>08:30</b> Lekt Schachner
<b>26.8.18</b>	<b>nach Mun/Düzi</b>	<b>10:00</b> Lekt Dollmann	<b>08:45</b> Lekt Dollmann	<b>nach Erlbach</b>	<b>10:00</b> Pfr Paulsteiner in Erlbach	<b>nach Erlbach</b>
<b>2.9.18</b>	<b>10:00</b> Pfr Hertle	<b>08:45</b> Pfr Hertle	<b>nach Schwö/Mun</b>	<b>nach Eh/Scho</b>	<b>10:00</b> Pfr i.R. Kirchhof	<b>10:00</b> Pfr Paulsteiner Jubiläums-konfirmation
<b>9.9.18</b>	<b>08:45</b> Pfr Paulsteiner	<b>10:00</b> Lekt Bruckmeyer	<b>08:45</b> Pfr Hertle	<b>10:00 KIGO</b> Pfr Paulsteiner	<b>10:00</b> Pfr Hertle	<b>08:30</b> Lekt Bruckmeyer
<b>15. So. n. Trin.</b>						

	Schwörshheim	Munningen	Dürrenzimmern	Heuberg	Ehingen	Schopflohe
16.9.18	10:00 Pfr Hertle	08:45 Pfr Hertle	10:00 KIGO Lekt Meilingerkunzmann	08:45 Lekt Schachner	10:00 Lekt Schachner	08:30 Lekt Meilingerkunzmann
23.9.18	08:45 Pfr Hertle Kirchweih	10:00 Pfr Hertle Kirchweih	08:45 Lekt Wolf	10:00 Pfr Paulsteiner mit Taufe Ella Dollmann	10:00 KIGO Lekt Wolf	08:30 Pfr Paulsteiner
30.9.18	08:45 Lekt Schreiber	08:45 Pfr Hertle	10:00 KIGO Pfr Hertle	08:45 Pfr Paulsteiner	10:00 Lekt Schreiber	10:00 KIGO Pfr Paulsteiner mit Taufe von Noah Lehr
7.10.18	10:00 Pfr Hertle Familiengodi.	10:00 Dekan i.R. Issler	08:45 Pfr Hertle	14:00 Uhr Dekan Diener Glockenweihe	10:00 KIGO Pfr Paulsteiner mit Abendmahl	08:30 Pfr Paulsteiner mit Abendmahl
Erntedank	10:00 Pfr Hertle "Wir singen" im Gemeindehaus	08:45 Pfr Hertle	08:45 Pfr Paulsteiner	10:00 Pfr Paulsteiner KIGO	10:00 Lekt Mikusch	08:30 Lekt Mikusch
14.10.18						
20. So. n. Trin.						
21.10.18	10:00 Lekt Schachner	10:00 Pfr Hertle	08:45 Pfr Hertle Kirchweih	08:45 Lekt Schachner	10:00 KIGO Pfr Paulsteiner	8:30 KIGO Pfr Paulsteiner

	Schwörshheim	Munningen	Dürrenzimmern	Heuberg	Ehingen	Schopflohe
<b>28.10.18</b>	<b>08:45</b> Pfr Hertle	<b>08:45</b> Lekt Bruckmeyer	<b>10:00</b> Pfr. Hertle Familiengodi.	<b>08:45</b> Pfr Paulsteiner	<b>10:00</b> Lekt Bruckmeyer	<b>10:00</b> Pfr Paulsteiner GD f Jung u Alt
<b>22. So. n. Trin.</b>						
<b>31.10.18</b>	<b>19:00</b> N.N.	<b>19:00</b> N.N.	<b>19:00</b> N.N.	<b>19:00</b> N.N.	<b>19:00</b> N.N.	<b>19:00</b> N.N.
<b>Reformations- tag</b>	Reformations- gottesdienst in St. Jakob	Reformations- gottesdienst in St. Jakob	Reformations- gottesdienst in St. Jakob	Reformations- gottesdienst in St. Jakob	Reformations- gottesdienst in St. Jakob	Reformations- gottesdienst in St. Jakob
<b>1.11.18</b>						
<b>Allerheiligen</b>			<b>13:30</b> Pfr Hertle Andacht auf dem Friedhof	<b>10:00</b> Pfr Paulsteiner Rieser Buß- und Bettag bzw. Tag der Glaubenszeugen	<b>nach Hb</b>	<b>nach Hb/Eh</b>
<b>4.11.18</b>	<b>10:00</b> Pfr Hertle	<b>10:00</b> Lekt Wolf	<b>08:45</b> Pfr Hertle	<b>08:45</b> Lekt Wolf	<b>10:00</b> Pfr Paulsteiner	<b>08:30</b> Pfr Paulsteiner
<b>Reformations- sonntag</b>						
<b>11.11.18</b>	<b>10:00</b> Pfr Paulsteiner	<b>08:45</b> Pfr Hertle	<b>10:00</b> Pfr Hertle	<b>8:45</b> Pfr Paulsteiner	<b>10:00</b> Präd Müller	<b>08:30</b> Präd Müller
<b>Drittli. So. d. Kj.</b>						

	Schwörshheim	Munningen	Dürrenzimmern	Heuberg	Ehingen	Schopflohe
<b>18.11.18</b>	<b>08:30</b>	<b>10:15</b>	<b>08:45</b>	<b>10:00</b>	<b>09:45</b>	<b>08:30</b>
<b>Vorl. So. d. Kj.</b>	Pfr Hertle	Pfr Hertle	Lekt Schachner	Gedenkfeier 10:15 Lekt Schachner	Gedenkfeier 10:00 Pfr Paulsteiner	Pfr Paulsteiner 09:15 Gedenkfeier
<b>21.11.18</b>	<b>18:00</b>	<b>18:00</b>	<b>19:30</b>	<b>08:45</b>	<b>10:00</b>	<b>19:30</b>
<b>Buß- und Bettag</b>	Pfr Hertle mit Beichte u AM	Pfr Paulsteiner mit Beichte	Pfr Hertle mit Beichte u AM	Pfr Paulsteiner mit Beichte	Pfr Paulsteiner mit Beichte	Pfr Paulsteiner mit Beichte
<b>25.11.18</b>	<b>08:45</b>	<b>08:45</b>	<b>10:00 KIGO</b>	<b>08:45</b>	<b>10:00 KIGO</b>	<b>10:00 KIGO</b>
<b>Ewigkeitssonntag</b>	Lekt Schachner	Pfr Hertle	Pfr Hertle	Lekt Dollmann	Lekt Schachner	Lekt Dollmann

# Regenbogen-Psalm

Der Regenschauer zieht vorüber, schon scheint die Sonne.  
Am dunklen Himmel sehe ich, Gott, Deinen Regenbogen.

Rot ist Dein Herz, das für mich schlägt.  
Deine Leidenschaft umschließt die ganze Schöpfung.

Orange ist die Lebensfreude, die in mir sprudelt.  
Mein Gott, Du erfüllst mich mit guten Ideen.

Gelb ist Deine Klarheit, mit der Du uns erleuchtest.  
Wir sollen ordnen und nicht verwirren.

Grün ist die Hoffnung, die Du in uns pflanzt.  
Das Leben wächst und gedeiht. Und wir mittendrin.

Hellblau ist Deine Wahrheit, die uns weit macht.  
Sie ist grenzenlos wie Dein Himmel über uns.

Blau ist die Treue, die mich trägt.  
Mein Gott, ich kann loslassen und dem Leben trauen.

Violett ist Dein Geist, mit dem Du mich berührst.  
Ich bete Dich an und spüre Deine Nähe.

Deinen Regenbogen, mein Gott, sehe ich am Himmel.  
Deine Lieblingsfarbe ist bunt.

REINHARD ELLSEL